



## Merkblatt für die Entnahme von Wasser durch ein Standrohr

Für eine zeitlich befristete Entnahme aus seinem Trinkwassernetz, stellt Ihnen der Wasserverband Oleftal gegen eine Kautions ein Standrohr für die Wasserentnahme aus einem Hydranten zur Verfügung. Die aktuellen Konditionen erhalten Sie auf unserer Homepage oder telefonisch beim Wasserverband Oleftal.

Die folgenden Hinweise sind unbedingt zu befolgen:

### 1. Standrohre:

Standrohre sind...

- ... vor, während und nach Benutzung sauber zu halten,
- ... wie alle Messgeräte pfleglich zu behandeln,
- ... beim Transport weitestgehend erschütterungsfrei zu lagern,
- ... gegen Stoßbeanspruchung zu schützen (nicht werfen oder fallen lassen),
- ... gegen unbefugten Zugriff zu sichern (nicht unbeaufsichtigt lassen).

Standrohre,

- ... die nicht mehr gebraucht werden,
- ... deren Zähler bei Wasserdurchfluss keinen Verbrauch anzeigen,
- ... deren Plomben fehlt oder beschädigt sind,
- ... die sonstige Schäden aufweisen,

sind an den Wasserverband Oleftal **unverzüglich zurückzugeben**.

### 2. Hydrantenschlüssel

Für die Bedienung des Unterflurhydranten ist der Hydrantenschlüssel zu verwenden. Ein Hydrantenschlüssel wird Ihnen bei Bedarf mit dem Standrohr durch den Wasserverband Oleftal ausgehändigt.



### 3. Bedienungshinweise

#### Verkehrssicherung durchführen:

- Dritte sind vor Schäden durch die Nutzung eines Hydranten durch Sicherungsmaßnahmen zu schützen (Verkehrssicherungspflicht). Im öffentlichen Verkehrsraum ist insbesondere die StVO zu beachten.
- Die unmittelbare Umgebung des Hydranten ist von Material, Baustoffen, Geräten und Fahrzeugen freizuhalten.



## Standrohre aufsetzen:

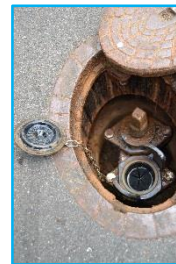
- Ovalen Kappendeckel und nächste Umgebung von Straßenschmutz säubern. Festsitzende Deckel durch Hammerschläge auf den Deckelrand lockern. Wenn nötig, Nachhilfe durch Schlüsselspitze in Aushebenut am Kappenrand.



- Deckel am Aushebesteg herausheben und seitlich drehen.



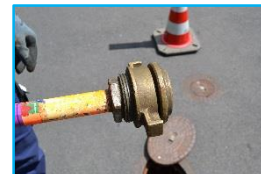
- Neben dem Vierkant für den Hydrantenschlüssel, blicken Sie auf den Klauendeckel. Diesen zunächst von Schmutz befreien, erst dann Klauendeckel abheben. Nun die freigelegte Klaue säubern.



- Durch Linksdrehen des Hydrantenschlüssels die Hydrantenabsperung langsam etwas öffnen und den Hydranten durch das ausströmende Wasser spülen bis klares Wasser kommt. Durch Rechtsdrehen des Hydrantenschlüssels die Hydrantenabsperung wieder schließen.



- Anschließend Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in Klaue einführen und so lange nach rechts drehen bis das Standrohr festsetzt.

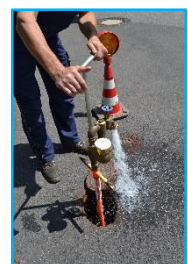


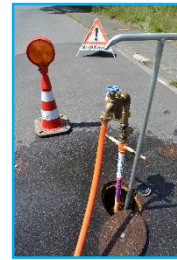
## Inbetriebnahme des Standrohres:

- Auslaufventil des Standrohres ganz öffnen, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.



- Durch Linksdrehen des Hydrantenschlüssels die Hydrantenabsperung langsam vollständig bis zum deutlich spürbaren Anschlag öffnen. Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser entlüften und mehrere Minuten laufen lassen!





- Auslaufventil des Standrohres schließen und Schlauch anschließen.

- Auslaufventil öffnen. Entnahmemenge nur mit dem Auslaufventil des Standrohres regulieren. Hydrantenabspernung voll geöffnet lassen!

#### **Beendigung der Wasserentnahme:**

- Auslaufventil des Standrohres schließen und Schlauch abnehmen.
- Zur Vermeidung von Druckschlägen, Auslaufventil leicht öffnen und Hydrantenabspernung mit Hydrantenschlüssel durch langsames gleichmäßiges Rechtsdrehen bis zum deutlichen Anschlag vollständig schließen.
- Warten bis Wasser aus Hydrant versickert ist.
- Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen.
- Klauendeckel einsetzen.
- Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in den gesäuberten Kappenrand verkehrssicher schließen.

#### **4. Sicherheitsvorkehrungen**

Beim Füllen von Behältern oder Spülen von Kanälen, darf die am Standrohr angeschlossene Wasserzuleitung nicht in das Wasser im Behälter oder Kanal eintauchen. Hier ist auf freies Einfließen in den Behälter oder Kanal durch dauerhaft ausreichenden Abstand zwischen Zuleitung und Wasseroberfläche (mindestens 10 cm) Sorge zu tragen. Damit wird bei plötzlicher Druckschwankung im Versorgungsnetz ein Rücksaugen von Schmutz in das öffentliche Trinkwassernetz ausgeschlossen.

Bei Frost dürfen keine Standrohre eingesetzt werden!

Wasserentnahme bei Frost kann zu Frostschäden an Hydranten und Standrohrzählern führen und gefährdet den Straßenverkehr durch eine mögliche Glatteisbildung!

Alle am Hydranten festgestellten Mängel – z. B. Nichtentleeren, Straßenkappe nicht bündig mit Wegeoberfläche – sind unverzüglich dem Wasserverband Oleftal mitzuteilen, um Folgeschäden zu vermeiden.

#### **5. Vermeidung von bakteriologisch verunreinigtem Trinkwasser**

Durch die Nutzung des Standrohres werden Sie zum Betreiber einer Trinkwasserversorgungsanlage. Dementsprechend geht auch die Verantwortung für die Einhaltung der Trinkwasserqualität für das mittels Standrohr entnommene Wasser auf Sie über. Achten Sie daher bei der Auswahl der zur Wasserverteilung verwendeten Materialien und Bauteile auf deren Zulassung für den Trinkwasserbereich. Sorgen Sie für eine fachgerechte Installation und einen jederzeit sicheren Betrieb der Anlage.

Zur Vermeidung von Qualitätseinbußen, empfiehlt sich eine fachliche Beratung über geeignete Materialien und zum Betrieb temporärer Wasserversorgung einzuholen (z. B. bei Wasserversorgungsunternehmen, Gesundheitsämtern, Trinkwasseruntersuchungslaboren, Installateuren, DVGW).

## **6. Haftung**

Mit dem Ausleihen eines Standrohres für die Wasserentnahme aus Hydranten haben Sie vom Wasserverband Oleftal ein funktionsfähiges und hygienisch einwandfreies Standrohr erhalten. Sie sind verpflichtet,

- ... dem Wasserversorgungsunternehmen die Kosten für die Instandsetzung beschädigter Standrohre oder deren Ersatz zu erstatten,
- ... bei Verlust des Standrohres Anzeige im zuständigen Polizeirevier zu erstatten und die Kosten der Wiederbeschaffung zu tragen,
- ... das Wasserversorgungsunternehmen von Schadenersatzansprüchen Dritter freizustellen, die diese im Zusammenhang mit der Wasserentnahme geltend machen.

Schützen Sie sich daher, indem Sie das Standrohr vor unbefugter Nutzung sichern. Tragen Sie Sorge, dass Ihre Erfüllungsgehilfen vorstehende Hinweise kennen und beachten.

Dieses Merkblatt soll dazu beitragen, Beeinträchtigungen der Trinkwasserqualität, Schäden am Standrohr sowie am öffentlichen Trinkwasserrohrnetz zu vermeiden. Bei Nichtbeachtung dieses Merkblattes kann zum Schutz unserer Kunden\*innen die Wasserentnahme untersagt und das Standrohr eingezogen werden!

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Ihr Wasserverband Oleftal